

**Geomathematik I / Geomathematik  
WS 2022/23**

**Übungsbeispiele ... „Koordinatenrechnung auf der Kugel“**

1. Von einem sphärischen Dreieck mit den Punkten  $P_1$ ,  $P_2$  und  $P_3$  (im Uhrzeigersinn!) sind folgende Bestimmungsstücke gegeben:

$$\begin{aligned} a &= 5^\circ 41' 16.38'' && \text{(Seite von } P_3 \text{ nach } P_2) \\ b &= 2^\circ 37' 44.60'' && \text{(Seite von } P_3 \text{ nach } P_1) \\ \gamma &= 86^\circ 19' 21.40'' && \text{(Winkel in } P_3) \end{aligned}$$

Gesucht sind

- (a) die restlichen unbekannten Größen des Dreiecks;
- (b) die Koordinaten  $\varphi_i, \lambda_i$  der Punkte  $P_i$  ( $i = 1, 2, 3$ ), wenn man weiß, daß der Punkt  $P_2$  der Schnittpunkt von Äquator und Nullmeridian ist und  $P_1$  in positiver  $\lambda$ -Richtung am Äquator liegt.
2. Auf einer Kugel mit  $R=100 [LE]$  ist von einem sphärischen Dreieck mit den Punkten  $A$ ,  $B$  und  $C$  (im Uhrzeigersinn!) Folgendes bekannt:
- Das Dreieck ist gleichschenkelig mit  $a=b$  ( $a, b$ : Seiten gegenüber  $A$  bzw.  $B$ ).
  - Das Dreieck ist rechtwinkelig mit rechtem Winkel in  $C$ .
  - Das Dreieck hat eine Fläche  $F=22.75 [LE^2]$ .

Gesucht sind (in Altgrad und Bruchteilen auf fünf Nachkommastellen)

- (a) alle Seiten  $a, b, c$  und alle Winkel  $\alpha, \beta, \gamma$  des Dreiecks;
- (b) die Koordinaten  $\varphi_i, \lambda_i$  (mit  $i=A, B, C$ ) der Punkte  $A, B, C$ , wenn man weiß, dass der Punkt  $A$  der Schnittpunkt von Äquator und Nullmeridian ist und dass  $B$  westlich von  $A$  am Äquator liegt.

3. Auf einer Einheitskugel ( $R=1$  [LE]) sind die geographischen Koordinaten von  $P_1$  durch  $\varphi_1 = -15^\circ$  und  $\lambda_1 = 112^\circ$  und weiters das Azimut bzw. die sphärische Distanz zu einem Punkt  $P_2$  gegeben:  $\alpha_{12} = 326^\circ$ ,  $s_{12} = 0.35$  [LE].

Man berechne die Koordinaten von  $P_2$  mittels 1. Hauptaufgabe inklusive des Gegenazimuts  $\alpha_{21}$  und kontrolliere die Ergebnisse durch Anwendung einer 2. Hauptaufgabe auf  $P_1, P_2$ .

4. Bei einem Erdbeben mit Epizentrum im Punkt  $P_1$  ( $\varphi_1 = 46^\circ 17'$ ,  $\lambda_1 = 13^\circ 08'$ ) wurden innerhalb eines Umkreises von ca. 200 km im Punkt  $P_2$  ( $\varphi_2 = 46^\circ 15'$ ,  $\lambda_2 = 11^\circ 11'$ ) die stärksten Zerstörungen registriert.

Man berechne das Azimut dieser Wellenausbreitung und die für die Bebenauswertung wichtige Differenz zwischen der sphärischen und räumlichen Distanz auf der Basis eines Erdradius  $R = 6379$  km.

5. Auf einer Erdkugel mit dem Radius  $R = 6379$  km kennt man die geographischen Koordinaten  $(\varphi, \lambda)$  von Punkten  $A$  und  $B$  im Atlantik.

Für die Verbindung von  $A$  nach  $B$  ist  $s_{AB}$  die kürzeste Entfernung für ein Schiff auf der Meeresoberfläche und  $\bar{s}_{AB}$  die direkte Distanz für ein U-boot. Im Punkt  $C$  der Erdkugel befindet sich das Schiff in maximaler vertikaler Entfernung  $t_m$  über dem Kurs des U-bootes. Man berechne  $s_{AB}$ ,  $\bar{s}_{AB}$ ,  $\varphi_C$ ,  $\lambda_C$  und  $t_m$ .

Sämtliche Entfernungsangaben sind in der Dimension [m] zu machen.

	$\varphi$	$\lambda$
$A$	$20^\circ 30'$	$-30^\circ 15'$
$B$	$21^\circ 45'$	$-31^\circ 30'$

6. Auf einer Kugel mit dem Radius  $R = 6379813$  m kennt man die geographischen Koordinaten des Punktes  $P_1$  ( $\varphi_1 = 47^\circ 15' 12.43''$ ,  $\lambda_1 = 15^\circ 14' 8.23''$ ). Im Punkt  $P_1$  wurden zudem noch zu einem Punkt  $P_2$  das Azimut  $\alpha_{12} = 6^\circ 14' 12''$  und die sphärische Distanz  $s_{12} = 5381.4$  m gemessen und zu einem Punkt  $P_3$  das Azimut  $\alpha_{13} = 312^\circ 31' 24''$  und die Distanz  $s_{13} = 2812.5$  m. Gesucht sind die Koordinaten der Punkte  $P_2$  und  $P_3$  und die Fläche des sphärischen Dreiecks  $P_1 - P_2 - P_3$ .

7. Auf der Kugel mit dem Radius  $R = 6379 \text{ km}$  sind die Punkte  $P_1$  und  $P_2$  gegeben. Man berechne mit numerisch stabilen Formeln die Seite  $s_{12}$  [m] und die Richtungswinkel  $\alpha_{12}$  und  $\alpha_{21}$ .

$$\begin{array}{ll} P_1: & \varphi_1 = 47^\circ 30' 00'' \\ & \lambda_1 = 15^\circ 26' 04'' \end{array} \quad \begin{array}{ll} P_2: & \varphi_2 = 47^\circ 38' 35'' \\ & \lambda_2 = 15^\circ 38' 56'' \end{array}$$

8. Berechne die sphärische Distanz auf der Kugel (Erdradius ... 6379241 m) zwischen den Punkten:

$$\begin{array}{llll} \text{TU Graz ...} & \varphi = 47^\circ 04' 03.23'' & \lambda = 15^\circ 27' 04.51'' \\ \text{Lustbühel ...} & \varphi = 47^\circ 03' 58.14'' & \lambda = 15^\circ 29' 39.22'' \end{array} .$$

Welche Auswirkung hat eine Änderung des Radius von 1000 m auf die berechnete Distanz?

9. Ein sphärisches Dreieck  $P_1 - P_2 - P_3$  auf einer Kugel mit  $R = 6370 \text{ km}$  ist durch zwei Winkel und eine Seite gegeben:

$$\begin{array}{ll} \beta = 110^\circ 15' 30.22'' & (\text{Winkel in } P_2) \\ \gamma = 57^\circ 00' 00.03'' & (\text{Winkel in } P_3) \\ s = 520132.37 \text{ m} & (\text{Seite von } P_2 \text{ nach } P_3) \end{array} .$$

Das Dreieck soll nun so auf der Kugel eingepaßt werden, daß:

- (a) das Azimut von  $P_1$  nach  $P_2$   $32^\circ 10' 0.12''$  ist;
- (b)  $P_1$  auf dem Parallelkreis mit  $\varphi = 10^\circ$  liegt;
- (c)  $P_3$  auf dem Meridian mit  $\lambda = 20^\circ$  liegt.

Man berechne die sphärischen Koordinaten der Punkte  $P_1$ ,  $P_2$  und  $P_3$ .

10. Bei einem Flugzeug mit eingebautem Radaraufnahmesystem werden in gewissen Abständen die geographischen Koordinaten  $\varphi$  und  $\lambda$  des Flugweges mitbestimmt. Die Flughöhe über Grund ist konstant und beträgt  $h = 12000 \text{ m}$ . In dem relativ kleinen Bereich des Flugweges betrachten wir die Erde als Kugel mit dem Radius  $R = 6371 \text{ km}$ .

Flugweg:	$\varphi_0$	$=$	$4^\circ 37' 10.3''$	$\lambda_0$	$=$	$30^\circ 15' 00''$
	$\varphi_1$	$=$	$5^\circ 42' 22.7''$	$\lambda_1$	$=$	$30^\circ 30' 00''$
	$\varphi_2$	$=$	$6^\circ 47' 31.4''$	$\lambda_2$	$=$	$30^\circ 45' 00''$
	$\varphi_3$	$=$	$7^\circ 52' 36.9''$	$\lambda_3$	$=$	$31^\circ 00' 00''$
	$\varphi_4$	$=$	$8^\circ 57' 40.7''$	$\lambda_4$	$=$	$31^\circ 15' 00''$
	$\varphi_5$	$=$	$10^\circ 02' 45.1''$	$\lambda_5$	$=$	$31^\circ 30' 00''$
	$\varphi_6$	$=$	$11^\circ 07' 53.6''$	$\lambda_6$	$=$	$31^\circ 45' 00''$

Man berechne die kürzeste Entfernung auf der Erdoberfläche von  $P_0$  über  $P_1$ ,  $P_2$ ,  $P_3$ ,  $P_4$ ,  $P_5$  nach  $P_6$  und jene direkt von  $P_0$  nach  $P_6$  und deute die Ergebnisse. Weiters gebe man die räumliche, geradlinige Entfernung zwischen der ersten und letzten Flugzeugposition an.

11. Gegeben sind drei Punkte  $P_1$ ,  $P_2$  und  $P_3$  auf einer Kugel. Überprüfen Sie rechnerisch, ob die Punkte auf einem Großkreis liegen und diskutieren Sie die numerische Wertigkeit Ihrer Berechnung.

	$\varphi$	$\lambda$
$P_1$	$2^\circ 28'$	$-30^\circ 12'$
$P_2$	$1^\circ 38'$	$-30^\circ 30'$
$P_3$	$-2^\circ 45'$	$-32^\circ 05'$

12. Ein Flugzeug überfliegt bei seiner Erdumrundung entlang eines Großkreises den Punkt  $P_1$  und nimmt Kurs auf den Punkt  $P_2$ , um in weiterer Folge wieder zum Ausgangspunkt zurückzukehren. Welche nach Norden orientierte Richtung mit Bezug auf  $P_1$  schlägt das Flugzeug ein, falls es zunächst den längeren (Achtung:  $\Delta\lambda > 180^\circ$ !) der beiden Abschnitte des Fluges in Angriff nimmt?

	$\varphi$	$\lambda$
$P_1$	$2^\circ 30'$	$-125^\circ 12'$
$P_2$	$-1^\circ 38'$	$65^\circ 30'$

13. Ein Schiff verlässt um 4:00 Uhr den Hafen von Colombo auf Ceylon ( $\varphi_1 = 6.55^\circ$ ,  $\lambda_1 = 79.52^\circ$ ) in Richtung Malediven und befährt den Indischen Ozean auf einer Orthodrome mit konstanter Geschwindigkeit. Um 15:30 passiert es das Hadumoti Atoll ( $\varphi_2 = 1.55^\circ$ ,  $\lambda_2 = 73.25^\circ$ ). Wann überquert es den Äquator?

14. Ein Schiff verlässt um 6:00 Uhr den Hafen von Colombo auf Ceylon ( $\varphi_1 = 6.55^\circ$ ,  $\lambda_1 = 79.52^\circ$ ) in Richtung Südwesten und befährt den Indischen Ozean auf einer Orthodrome mit einer konstanten Geschwindigkeit von 40 Knoten (1 Knoten = 1 Seemeile/Stunde, 1 Seemeile = 1.852 km). Wann passiert es die Inselgruppe der Malediven ( $\lambda_2 = 73.25^\circ$ )? Der Berechnung ist ein Radius von  $R = 6379$  km zugrunde zu legen.

15. Auf der Kugel kennt man die Koordinaten von zwei Punkten  $P_1$  und  $P_2$ . Weiters kennt man die Azimute von diesen beiden Punkten zu einem Punkt  $P_3$ .

Man berechne die Koordinaten  $\varphi_3, \lambda_3$  des Punktes  $P_3$  und gebe den Exzeß des sphärischen Dreiecks  $P_1 - P_2 - P_3$  an.

$$\begin{array}{lll} P_1: & \varphi_1 & = 17^\circ 34' 09.14'' \\ & \lambda_1 & = 52^\circ 18' 37.11'' \\ & \alpha_{13} & = 57^\circ 05' 02.80'' \end{array} \quad \begin{array}{lll} P_2: & \varphi_2 & = 18^\circ 04' 15.42'' \\ & \lambda_2 & = 52^\circ 27' 13.41'' \\ & \alpha_{23} & = 120^\circ 46' 21.76'' \end{array}$$

16. Auf der Kugel kennt man geographische Koordinaten der Punkte  $P_1$  und  $P_2$ :

$$\begin{array}{lll} P_1: & \varphi_1 & = 47^\circ 16' 12.48'' \\ & \lambda_1 & = 15^\circ 04' 37.21'' \end{array} \quad \begin{array}{lll} P_2: & \varphi_2 & = 48^\circ 31' 52.91'' \\ & \lambda_2 & = 17^\circ 20' 11.68'' \end{array} ;$$

Auf dem Meridian durch den Punkt  $P_1$  liegt nun der Punkt  $P_3$ , wobei  $\varphi_3 = -\varphi_1$  gilt. Zur Bestimmung eines weiteren Punktes  $P_N$ , dessen geographische Koordinaten gesucht sind, liegen in den Punkten  $P_1$  und  $P_3$  unorientierte Richtungssätze vor, die sich auf Teilstücke von Großkreisen als Verbindungslinien zwischen den Punkten beziehen.

von	nach	unorientierte Richtung
$P_1$	$P_2$	$112^\circ 14' 40.10''$
	$P_N$	$146^\circ 08' 00.18''$
$P_3$	$P_1$	$359^\circ 00' 58.47''$
	$P_N$	$45^\circ 32' 03.08''$

17. Auf einer Kugel mit dem Radius  $R = 6379 \text{ km}$  sind zwei Punkte  $P_1$  und  $P_2$  durch ihre geographischen Koordinaten gegeben und bilden mit dem Punkt  $P_3$  ein sphärisches Dreieck ( $P_1, P_2$  und  $P_3$  folgen im Uhrzeigersinn aufeinander), in welchem die Winkel  $\beta_1$  (in  $P_1$ ) und  $\beta_2$  (in  $P_2$ ) gemessen wurden. Man berechne die Koordinaten von  $P_3$  und die Fläche des Dreiecks  $P_1 - P_2 - P_3$ .

$$\begin{array}{lll} P_1: & \varphi_1 & = 44^\circ 12' 32'' \\ & \lambda_1 & = 11^\circ 30' 41'' \\ & \beta_1 & = 45.2068^\circ \end{array} \quad \begin{array}{lll} P_2: & \varphi_2 & = 42^\circ 26' 08'' \\ & \lambda_2 & = 14^\circ 01' 56'' \\ & \beta_2 & = 109.5344^\circ \end{array}$$

18. Auf einer Kugel mit dem Radius  $R$  sind die Koordinaten von Punkten zweier Punktpaare  $(P_1, P_2)$  und  $(P_3, P_4)$  bekannt. Man berechne die Koordinaten von Schnittpunkten der durch  $(P_1, P_2)$  bzw.  $(P_3, P_4)$  vorgegebenen Großkreise mittels sphärischer Geometrie und kontrolliere das Ergebnis durch einen räumlichen Ansatz.

$$\begin{array}{lll} P_1: & \varphi_1 & = -7^\circ 15' 46'' \\ & \lambda_1 & = -30^\circ 26' 04'' \\ P_3: & \varphi_3 & = -20^\circ 30' 27'' \\ & \lambda_3 & = 15^\circ 38' 04'' \end{array} \quad \begin{array}{lll} P_2: & \varphi_2 & = 15^\circ 38' 35'' \\ & \lambda_2 & = 155^\circ 38' 56'' \\ P_4: & \varphi_4 & = 47^\circ 38' 35'' \\ & \lambda_4 & = 15^\circ 26' 56'' \end{array}$$

19. Auf der Kugel sind die Punkte  $P_1$  und  $P_2$  durch ihre geographischen Breiten und Längen gegeben. Zu einem Neupunkt  $P_N$  ( $P_1, P_2$  und  $P_N$  folgen im Uhrzeigersinn aufeinander) wurden sphärische Distanzen gemessen. Man berechne die geographischen Koordinaten des Neupunktes sowie das Azimut von  $P_N$  nach  $P_2$ .

$$\begin{array}{lll} P_1: & \varphi_1 & = 40^\circ 10' 30'' \\ & \lambda_1 & = 1^\circ 08' 42'' \\ & s_{1N} & = 13^\circ 27' 09'' \end{array} \quad \begin{array}{lll} P_2: & \varphi_2 & = 36^\circ 41' 17'' \\ & \lambda_2 & = 8^\circ 52' 18'' \\ & s_{2N} & = 9^\circ 53' 12'' \end{array}$$

20. Ein Schiff fährt mit einer konstanten Geschwindigkeit von 20 Knoten (Knoten ... Seemeilen pro Stunde, 1 Seemeile ... 1.852 km) von Miami ( $\varphi = 26^\circ 12' 43''$ ,  $\lambda = -79^\circ 30' 19''$ ) ungefähr in Richtung Nordosten. Nach einer Fahrtzeit von 10 Stunden wird die Entfernung zu einem Funkschiff ( $\varphi = 25^\circ 50' 21''$ ,  $\lambda = -73^\circ 42' 30''$ ) gemessen:  $s = 439844 \text{ m}$ .

Wo befindet sich das Schiff nach weiteren 10 Stunden, unter der Annahme, daß es sich entlang eines Großkreises bewegt, wobei den Berechnungen ein Erdradius von 6371221 m zugrunde liegen soll?

21. Auf einer Kugel sind die Punkte  $P_1$  und  $P_2$  durch ihre geographischen Breiten und Längen gegeben. Zu einem Neupunkt  $P_N$  wurden sphärische Distanzen gemessen.

$$\begin{array}{llll} P_1: & \varphi_1 & = & 80^\circ 10' 30'' \\ & \lambda_1 & = & 1^\circ 08' 42'' \\ & s_{1N} & = & 13^\circ 27' 09'' \end{array} \quad \begin{array}{llll} P_2: & \varphi_2 & = & 76^\circ 41' 17'' \\ & \lambda_2 & = & 8^\circ 52' 18'' \\ & s_{2N} & = & 9^\circ 53' 12'' \end{array}$$

Kann es einen Neupunkt geben, gibt es genau einen, gibt es mehr als einen? Bestimmen Sie die Koordinaten möglicher Neupunkte.

22. Ein sphärisches Dreieck ist durch die Seite  $a = 54^\circ$ , den gegenüberliegenden Winkel  $\alpha = 61^\circ$  und eine zweite Seite  $b = 65^\circ$  gegeben.

Kann in einem solchen Dreieck der Winkel  $\beta$ , welcher der Seite  $b$  gegenüber liegt, größer als  $90^\circ$  sein? Begründen sie bitte ihre Antwort (ja/nein) durch schlüssige Rechnung.

23. Ein sphärisches Dreieck auf einer Kugel mit dem Radius  $R = 6366.2 \text{ km}$  ist durch die zwei Winkel  $\alpha = 54.5^\circ$  und  $\beta = 64.5^\circ$  und die dem Winkel  $\alpha$  gegenüberliegende Seite  $a = 6731 \text{ km}$  gegeben.

Kann in einem solchen Dreieck die Seite  $b$ , welche dem Winkel  $\beta$  gegenüber liegt, größer als  $10000 \text{ km}$  sein? Begründen sie bitte ihre Antwort (ja/nein) durch schlüssige Rechnung.

24. Auf einer Kugel mit dem Radius  $R = 6370 \text{ km}$  sind die geographischen Koordinaten der Punkte  $P_1$  und  $P_2$  gegeben. Zu einem Neupunkt  $P_3$  kennt man die sphärische Distanz  $s_{13} = 10500 \text{ km}$  und das Azimut  $\alpha_{23} = 31^\circ 24' 12''$ . Man diskutiere die Anzahl der möglichen Lösungen und berechne für gültige Neupunkte die geographischen Koordinaten und weiters die Fläche des sphärischen Dreieckes  $P_1 - P_2 - P_3$ .

$$\begin{array}{ll}
 P_1: & \varphi_1 = -48^\circ 32' 03'' \\
 & \lambda_1 = 15^\circ 43' 48''
 \end{array}
 \qquad
 \begin{array}{ll}
 P_2: & \varphi_2 = -7^\circ 15' 46'' \\
 & \lambda_2 = -30^\circ 26' 04''
 \end{array}$$

25. Auf einer Kugel mit dem Radius  $R=6370\text{km}$  sind die geographischen Koordinaten der Punkte  $P_1$ ,  $P_2$  und  $P_3$  gegeben. Das sphärische Dreieck  $P_1 - P_2 - P_3$  wird durch seine „Höhe“  $h_3$  (= Großkreisstück durch  $P_3$  und orthogonal auf die Seite  $P_1 - P_2$  des Dreiecks) in zwei Teildreiecke zerlegt, deren Flächen in  $[\text{km}^2]$  anzugeben sind.

Außerdem beantworte man anhand dieses Beispiels rechnerisch die Frage, ob sich auch beim sphärischen Dreieck die drei „Höhen“ in einem Höhenschnittpunkt schneiden.

$$\begin{array}{ll}
 P_1: & \varphi_1 = 10^\circ 32' 03'' \\
 & \lambda_1 = 15^\circ 43' 48''
 \end{array}
 \qquad
 \begin{array}{ll}
 P_2: & \varphi_2 = 25^\circ 15' 46'' \\
 & \lambda_2 = 89^\circ 26' 04''
 \end{array}$$

$$\begin{array}{ll}
 P_3: & \varphi_3 = 61^\circ 32' 03'' \\
 & \lambda_3 = 43^\circ 43' 48''
 \end{array}$$

26. Auf einer Kugel kennt man geogr. Koordinaten der Punkte  $P_1$  und  $P_2$ :

$$\begin{array}{ll}
 P_1: & \varphi_1 = -10^\circ 14' 12.48'' \\
 & \lambda_1 = 15^\circ 04' 37.21''
 \end{array}
 \qquad
 \begin{array}{ll}
 P_2: & \varphi_2 = 23^\circ 16' 52.91'' \\
 & \lambda_2 = 51^\circ 20' 11.68'' \quad ;
 \end{array}$$

zur Bestimmung eines Neupunktes  $P_N$  wurden folgende Azimute gemessen:  
 $\alpha_{2N} = 304^\circ 25' 16.3''$ ,  $\alpha_{N1} = 150^\circ 32' 25.8''$ ,  $\alpha_{N2} = 95^\circ 40' 47.5''$ .

Gibt es einen Neupunkt, gibt es mehr als einen? Bestimmen Sie die Koordinaten aller möglichen Neupunkte.

27. Auszugehen ist von einem sphärischen Dreieck auf der Kugel mit dem Radius  $R = 6370\text{km}$ . Das Dreieck  $ABC$  (im Uhrzeigersinn!) besitzt eine Fläche von  $70821\text{km}^2$ , einen Winkel  $\alpha = 25.5^\circ$  in  $A$  und einen Winkel  $\beta = 68.3^\circ$  in  $B$ .

- Man berechne die Koordinaten der Eckpunkte, wobei davon auszugehen ist, daß  $\varphi_A = \lambda_A = 0^\circ$  gilt und daß  $B$  auf dem Äquator liegt.
- Ist es möglich, das Dreieck zu einem „sphärischen Rechteck“  $ABCD$  (ebenfalls im Uhrzeigersinn!) zu ergänzen, wenn  $\delta = 70.5^\circ$  (Winkel in  $D$ ) gilt, und die Länge der sphärischen Rechtecksseite  $s_{AD}$   $650\text{km}$  beträgt? Wenn ja, gebe man die Koordinaten von  $D$  an (eventuelle Mehrfachlösungen sind zu berücksichtigen).



- (c) Man bestimme den Schnittpunkt der „Diagonalen“ aller möglichen Rechtecke. Hat b) keine Lösung, beschreibe man den Rechengang formell.
28. Ausgehend von der Basis  $P_1$ - $P_2$  sind die nachfolgenden „Schnittaufgaben“ a)-d) zur Bestimmung von  $P_N$  auf ihre Lösungsvielfalt hin zu untersuchen. Es ist anzugeben, wieviel gültige Neupunkte (keiner, einer, zwei oder mehr) sich aus den angegebenen Bestimmungsgrößen berechnen lassen. Im folgenden werden mit  $s_{ij}$  Strecken, mit  $t_{ij}$  Azimute und mit  $r_{ij}$  unorientierte Richtungen zwischen  $P_i$  und  $P_j$  als Meßgrößen angegeben. Die Antworten sind rechnerisch zu begründen, wobei den Berechnungen ein Erdradius mit  $R=6370$  km zugrunde zu legen ist.
- $$\begin{array}{llll}
 P_1: & \varphi_1 & = & -7^\circ 30' 00'' \\
 & \lambda_1 & = & 5^\circ 26' 04''
 \end{array}
 \qquad
 \begin{array}{llll}
 P_2: & \varphi_2 & = & 15^\circ 38' 35'' \\
 & \lambda_2 & = & -9^\circ 08' 56''
 \end{array}$$
- (a)  $s_{1N} = 1\,510\,234$  m,  $s_{2N} = 1\,340\,549$  m;
- (b)  $t_{1N} = 275^\circ 34' 56''$ ,  $s_{2N} = 2\,543\,221$  m;
- (c)  $s_{1N} = 1\,987\,052$  m,  $r_{n1} = 320^\circ 17' 51''$ ,  $r_{n2} = 64^\circ 17' 15''$ ;
- (d)  $t_{2N} = 330^\circ 05' 24''$ ,  $r_{n1} = 20^\circ 26' 11''$ ,  $r_{n2} = 132^\circ 45' 03''$ .
29. Ein Schiff ist im Atlantik zwischen den Inseln  $A$  ( $\varphi_A=2^\circ 28'$ ,  $\lambda_A=-30^\circ 12'$ ) und  $B$  ( $\varphi_B=-3^\circ 46'$ ,  $\lambda_B=-32^\circ 27'$ ) entlang einer Orthodrome unterwegs. Es überquert in  $P_1$  den Längengrad mit  $\lambda_1=-30^\circ 30'$  und in  $P_2$  den Breitenkreis mit  $\varphi_2 = -2^\circ 45'$ . Man berechne die sphärische Distanz zwischen  $P_1$  und  $P_2$  in  $[m]$  auf Basis einer Kugel mit  $R=6370$  km.
30. Auf einer Kugel startet man ausgehend vom Punkt  $P_1$  mit  $\varphi_1=-19^\circ 15' 23''$  und  $\lambda_1=4^\circ 45' 30''$  unter einem Azimut  $\alpha_{12}=347^\circ 14' 19''$  und schreitet entlang eines Großkreises solange voran, bis in einem Punkt  $P_2$  das Azimut um  $4^\circ 45'$  kleiner geworden ist. Man hinterfrage die Lösungsmannigfaltigkeit (keine, eine, zwei Lösungen) für den Punkt  $P_2$  und berechne gegebenenfalls alle Lösungen von dessen Koordinaten  $\varphi_2$  und  $\lambda_2$ .

31. Ausgehend vom Hafen von Primošten ( $\varphi = 43^\circ 41' 01''$ ,  $\lambda = 15^\circ 56' 58''$ ) südlich von Šibenik ist eine Adriaüberquerung zur Marina ( $\varphi = 43^\circ 41' 01''$ ,  $\lambda = 13^\circ 30' 5''$ ) nördlich von Ancona geplant. Bei der Routenvorbereitung stehen zwei Varianten zur Auswahl:

- (a) entlang der Orthodrome (geodätische Linie als kürzeste Verbindung);
- (b) entlang der Loxodrome (Kurve konstanten Azimuts).

Für ein Kugelmodell mit dem Radius  $R = 6379 \text{ km}$  berechne man:

- (a) die Differenz zwischen Orthodrome (Großkreis) und Loxodrome (Parallel);
- (b) das Azimut zu Beginn der Fahrt entlang der Orthodrome;
- (c) den maximalen Unterschied in Breite zwischen Orthodrome und Loxodrome.

32. Gegeben sind die folgenden Punkte auf einer Kugel mit Radius  $R=6370 \text{ km}$ :

	$\varphi$	$\lambda$
<i>A</i>	$0^\circ 00'$	$-10^\circ 03'$
<i>B</i>	$15^\circ 42'$	$-10^\circ 03'$
<i>C</i>	$0^\circ 00'$	$22^\circ 54'$
<i>D</i>	$-30^\circ 15'$	$22^\circ 54'$
<i>E</i>	$-30^\circ 15'$	$-10^\circ 03'$

Man betrachte auf der Kugeloberfläche die kürzesten Verbindungen zwischen den Punkten in allen Kombinationen. Welche dieser Verbindungen stellen gleichzeitig eine Loxodrome dar? Man gebe für diese Fälle die kürzeste Verbindung in [km] an.

33. Ein Abenteurer überquert mit einem Schiff den Südatlantik entlang des achten Breitenkreises zwischen der Brasilianischen Küste in der Nähe von Pernambuco ( $\lambda = 34.5 \text{ W}$ ) und der Küste Angolas nördlich von Luanda ( $\lambda = 13.1 \text{ E}$ ). Theoretisch angenommen, die Durchschnittsgeschwindigkeit beträgt 10 Knoten (1 Knoten = 1 Seemeile/Stunde, 1 Seemeile = 1.852 km); wie lange dauert seine Reise insgesamt und bei welcher geographischen Länge (bitte auch W od. E angeben) sieht er die Insel Ascension, wenn er nach 5 Tagen daran vorbeifährt? Bemerkung: W u. E bei einer Längenangabe bedeutet westliche bzw. östliche Länge. Man belege die Antwort durch Rechnung (sphärische Approximation mit Kugelradius  $R = 6370 \text{ km}$ ).

34. Auf einer Kugel mit dem Radius  $R = 6379 \text{ km}$  kennt man die geographischen Koordinaten  $(\varphi, \lambda)$  von Punkten  $A, B, C$ .

Für die Verbindung von  $A$  nach  $B$  einerseits und für jene von  $A$  nach  $C$  andererseits berechne man jeweils die kürzeste Entfernung auf der Kugeloberfläche, die entsprechende Entfernung entlang einer Loxodrome der Kugel und die direkte räumliche Distanz.

Sämtliche Entfernungsangaben sind in der Dimension [m] zu machen.

	$\varphi$	$\lambda$
$A$	$-5^\circ 30'$	$4^\circ 15'$
$B$	$-5^\circ 30'$	$353^\circ 36'$
$C$	$3^\circ 12'$	$4^\circ 15'$

35. Herr Gerald M. ankert mit seiner Yacht in einer Bucht ( $\varphi = 43^\circ 19'$ ,  $\lambda = 15^\circ 57'$ ), CocaCola in der linken Hand, Cappuccino in der rechten Hand. Um 16:00 beschließt Herr M., zu einer Marina aufzubrechen, und zwar entlang einer Loxodrome und mit einer Geschwindigkeit von 5 Knoten (1 Knoten = 1 Seemeile/Stunde, 1 Seemeile = 1.852 km). Ein möglicher Yachthafen liegt exakt nördlich der Bucht ( $\varphi = 43^\circ 41'$ ), ein anderer liegt exakt östlich ( $\lambda = 16^\circ 22'$ ).

Welche Marina (keine, die nördliche, die östliche, od. beide) kann Herr M. vor Einbruch der Dunkelheit (20:00) erreichen? Ändert sich etwas an der Situation (ja/nein), wenn sich Herr M. entschließt, eine Orthodrome als Kurslinie zu wählen. Man belege die Antworten durch Rechnung (sphärische Approximation mit Kugelradius  $R = 6379 \text{ km}$ ).

36. Die Neffen von Donald Duck, Tick, Trick und Track, starten bei einer Speedbootregatta an der Küste Ecuadors, fahren exakten Westkurs entlang der gesamten Trajektorie, wenden vor den Galapagos Inseln und kehren auf exaktem Ostkurs (wiederum entlang der gesamten Trajektorie) zum Ausgangsort zurück. Alle drei sind mit der gleichen Durchschnittsgeschwindigkeit unterwegs, starten zur gleichen Zeit am gleichen Meridian ( $\lambda_E = 81^\circ \text{ W}$ ), wobei Tick am Äquator startet, Trick bei einer Breite  $\varphi = 1^\circ \text{ N}$  und Track bei einer Breite  $\varphi = 2^\circ \text{ S}$ , und alle drei wenden auch am gleichen Meridian ( $\lambda_G = 89^\circ \text{ W}$ ).

Überqueren die drei Neffen zur gleichen Zeit den Zielmeridian? Wenn nein, wer ist am schnellsten und bei welcher Länge (auf Sekunden genau!) müssten die anderen beiden wenden, um die schnellste Zeit zu erreichen! Man belege die Antworten bitte durch Rechnung auf Basis einer sphärischen Approximation der Erde.

Bemerkung: W bei einer Längenangabe bedeutet westliche Länge; N u. S bei einer Breitenangabe bedeuten nördliche bzw. südliche Breite.

37. Die Koala-Brüder Frank und Basta machen ein Flugzeugrennen über Australien und Neuseeland. Frank fliegt in einer Höhe von 20000 *ft* mit einer konstanten Geschwindigkeit von 850 *km/h* und Basta ist in einer Höhe von 18000 *ft* mit einer konstanten Geschwindigkeit von 820 *km/h* unterwegs. Beide überfliegen zum selben Zeitpunkt Sydney ( $\varphi_{SY} = 33^\circ 55' S$ ,  $\lambda_{SY} = 151^\circ 10' E$ ) und steuern Auckland an ( $\varphi_{AL} = 36^\circ 55' S$ ,  $\lambda_{AL} = 174^\circ 47' E$ ). Frank fliegt im ersten Teil seiner Trajektorie exakten Südkurs und im zweiten Teil exakten Ostkurs. Basta fliegt genau umgekehrt zunächst exakten Ostkurs und dann exakten Südkurs.

Wer von beiden überfliegt zuerst Auckland und wieviel Zeit verstreicht zum Überflug des Zweitplatzierten der Brüder? Man belege die Antworten auf Basis einer sphärischen Approximation der Erde mit einem Erdradius von  $R = 6370 \text{ km}$ .

Bemerkung: 1 *ft* = 0.3048 *m*; *S* bei einer Breitenangabe bedeutet südliche Breite; *E* bei einer Längenangabe bedeutet östliche Länge.

38. Die zwei Freunde Chip und Chap planen mit ihren Motoryachten ein Rennen auf offener See und zwar auf einem Breitenkreis ( $\varphi = 43^\circ 38'$ ). Chip startet von einer Bucht ( $\lambda = 15^\circ 58'$ ) und fährt mit 5.4 Knoten, und Chap startet gleichzeitig  $23''$  östlicher und fährt mit nur 5.1 Knoten. Beide fahren exakten Ostkurs (ein Knoten entspricht 1.852 *km/h*).

Man beantworte bitte folgende Fragen (Rechnung basierend auf sphärischer Approximation mit Kugelradius  $R = 6370 \text{ km}$ ):

- (a) Bei welcher Länge und nach welcher Zeit überholt der Chip den Chap?
- (b) Welche Geschwindigkeit in Knoten muß Chap wählen, damit er gleichzeitig mit Chip im Punkt  $P_1$  mit der Länge  $\lambda_1 = 16^\circ 3'$  ankommt?

39. Zwischen den Punkten  $P_1$  und  $P_2$  der Kugel mit dem Radius  $R=6371\text{km}$  ist ein Kurs als Orthodrome, Loxodrome sowie als geodätische Linie mit 4 äquidistanten Zwischenpunkten angenähert durch Loxodromenstückchen geplant. Man gebe für alle drei Varianten die Länge des zurückzulegenden Weges in [km] an.

$$\begin{array}{llll} P_1: & \varphi_1 & = & 36^\circ \\ & \lambda_1 & = & 36^\circ \end{array} \qquad \begin{array}{llll} P_2: & \varphi_2 & = & 22^\circ \\ & \lambda_2 & = & 92^\circ \end{array}$$

Länge einer Loxodrome zwischen zwei Punkten  $P_i$  u.  $P_j$ :

$$s_{ij} = R \frac{\Delta \varphi_{ij}}{\cos \alpha} \quad \text{mit } \alpha \text{ aus } \tan \alpha = \frac{\Delta \lambda_{ij}}{\ln \left( \frac{\tan(\frac{\pi}{4} + \frac{\varphi_j}{2})}{\tan(\frac{\pi}{4} + \frac{\varphi_i}{2})} \right)} \quad .$$